

## **75 Jahre Landfrauenverein Barsinghausen – Ehemalige Landesbischöfin Margot Käßmann liest aus ihrem Buch „Schöne Aussichten auf die besten Jahre“**

Mit einem spielerischen Dialog begrüßten die beiden Vorsitzenden des Landfrauenvereins Barsinghausen Carola Busse und Renate Zingler am 24. November Mitglieder, Gäste und Ehrengäste zur Feier des 75. Jubiläums der Landfrauen. „Weißt du was hier los ist?“ „Ja, der Landfrauenverein besteht seit 75 Jahren!“. Im voll besetzten Saal des Gasthauses Müller in Göxe umrissen sie kurz die Vereinsgeschichte und betonten, dass trotz Krisenzeiten, wie zuletzt die Corona-Pandemie, der Kontakt untereinander immer erhalten geblieben sei. Besonders erfreut zeigten beide sich über die Mitglieder-Neuzugänge und begrüßten diese herzlich.

Als einer der Ehrengäste überbrachte Henning Schünhof, Bürgermeister der Stadt Barsinghausen, Grüße der Gemeinde. Die Landfrauen seien ein starker und fester Bestandteil im Vereinsleben. Sie bereicherten die gesellschaftlichen Aktivitäten und böten für Frauen viele attraktive Angebote zur Gemeinschaft, Weiterbildung und Freizeitgestaltung.

Marita Eschenhorst, Vizepräsidentin Süd des Landfrauenverbandes Hannover, betonte, dass es gut sei, zu sehen, wie viele Vereine seit ihrer Gründung in der Nachkriegszeit Bestand haben. Sie dankte allen Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, sich im gesellschaftlichen Leben einzumischen und die Arbeit von Frauen sichtbar zu machen. „Wir können auf Landesebene Einfluss nehmen, dass die Lebenssituation im ländlichen Raum lebenswert bleibt.“ In diesem Zusammenhang verwies sie auf die Projekte „Co-Working im ländlichen Raum“ und „Demokratie meint dich!“ des Landesverbandes.

Arnd von Hugo aus Groß Munzel, stellvertretender Vorsitzender des Landvolks Hannover und Vorsitzender des Landvolkbezirks Barsinghausen, erklärte, dass die Landfrauen als Basis der Gesellschaft in der Lage sind, gemeinsam Probleme zu adressieren. Er hob die Zusammenarbeit bei gemeinsamen Veranstaltungen wie „Tag der Niedersachsen“ und „Tag des offenen Hofes“ hervor.

Viel Applaus gab es für den Auftritt des Singkreises Landringhausen unter Leitung von Carola Kück. Das vielfältige Repertoire des Chores umfasste neben deutschen (Volks-) Liedern wie Zum Stelldichein unter anderem mit When I´m Sixty-Four einen Beatles-Song und mit Aux Champs Élysée ein französisches Chanson und animierte zum Mitmachen. Am Ende durfte der Chor nicht ohne Zugabe gehen.

Nach einer gemütlichen Kaffeepause las Margot Käßmann aus ihrem Buch „Schöne Aussichten auf die besten Jahre“. Die ehemalige Landesbischöfin von Hannover stellte mit Schwung, Humor und voller Zuversicht dar, dass Älterwerden und Glücklichein sich nicht ausschließen. Im Anschluss wurde sie mit großem Applaus bedacht und signierte ihre Bücher, die von Karin Dörner vom Bücherhaus am Thie, Barsinghausen, angeboten wurden.

Im Laufe des Nachmittags wurden die beiden ehemaligen Vorsitzenden Christa Peters und Irmtraud zur Horst geehrt und erhielten Blumensträuße. Auch die derzeitigen Vorstandsmitglieder wurden mit Blumen bedacht.

Bettina zur Horst